



Wohnpark „Am Stadtbach“ in Waldmünchen

- Einzelhäuser auf eigenen Grundstücken, Südwestausrichtung
- Gemeinschaftshaus mit Cafe, Büro und Verwaltung
- Gemeinschaftliche Parkflächen mit Spazierwegen
- Atrium, Terrasse am Teich
- Boulebahn
- Gemüse-, Kräuter-, Rosengarten
- Teich mit Bachlauf
- Autofreie Zone im Innenbereich
- Jedes Haus mit Carport oder Garage

SeptemberCity GmbH
 Ute Schütz
 Köllespitzstraße 6
 86956 Schongau
 www.richtig-gut-leben.com
 info@septembercity.de

Ihr Ansprechpartner:
 Dipl. Ing. Werner Tochtermann
 w.tochtermann@septembercity.de
 Telefon: 08193/938641



richtig
gut
 leben

NEUE WEGE GEHEN

Mit dem Wohnpark „Am Stadtbach“ in Waldmünchen bieten wir Ihnen einen Lebensraum, in dem es sich richtig gut leben lässt. Entdecken Sie auf den folgenden Seiten, wie ein richtig gutes Leben aussehen kann...

Neue Wege gehen

Sie haben Ausbildung, Beruf und Karriere abgeschlossen, Ihre Kinder sind aus dem Haus und Ihre Enkel freuen sich auf die Zeit mit ihren Großeltern. Frei von Zwängen, frei von Verpflichtungen können Sie nun das tun, worauf Sie sich seit vielen Jahren freuen. Das verwirklichen, was Ihnen wichtig ist und richtig erscheint. Sie wollen endlich Ihre eigenen Wege gehen. Sie können sich wahrlich glücklich schätzen.

Die Chance erkennen

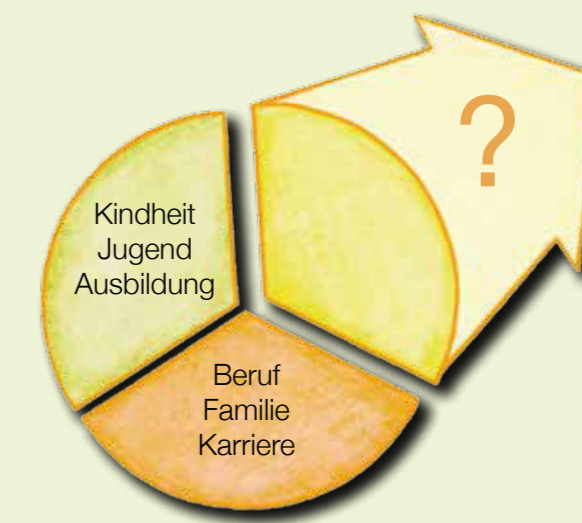
„Mein Leben leben dürfen“, zusammen sein mit Gleichgesinnten - in einer harmonischen Umgebung, in meiner Landschaft, in meinem Städtchen, in meinem Wohnpark, in dem

ich mein eigenes Zuhause habe. Inspiriert und unterstützt sind Ihnen alle Freiräume gegeben, ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben zu führen.

Das, was jetzt auf Sie zukommt, der neue Lebensabschnitt, ist eine wunderbare Chance, sich frei und unbeschwert auf jeden Tag freuen zu können. Gesund zu bleiben, sich in jeder Beziehung fit zu halten und sich rundum wohl zu fühlen. All das sind die Voraussetzungen für innere Ausgeglichenheit. Sie sind jetzt in der glücklichen Lage, dem Wohlhaben ein Wohlbefinden hinzuzufügen.

Was braucht es, um so zu leben?

Zunächst eine Vorstellung von dem, was Sie sich wünschen, was Sie noch verwirklichen möchten. Ja, einen Plan für das Gehen auf neuen Wegen. Wir wollen diesen Plan mit Ihnen betrachten und konkrete Vorschläge machen. Lassen Sie sich Anregungen geben und Angebote machen - für eine neue Zeit, die Sie sich jetzt gönnen dürfen!





Gesundheit ist die Quelle allen Genusses

Neun Zehntel unseres Glückes beruhen allein auf Gesundheit, behauptete Schopenhauer. Gesundheit ist weit mehr, als nur die Abwesenheit von Krankheit. Sie ist das Ergebnis aus vielen Gegebenheiten, Veranlagungen, Bedingungen und Bedürfnissen. Gesundheit, das wissen wir längst, ist das harmonische Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele. Und dafür muss man schon selbst auch etwas tun. Es ist erwiesen, dass Menschen, die Sinnvolles tun und Wertschätzung erfahren, soziale Kontakte haben und sich in Sicherheit und Geborgenheit fühlen, gesund bleiben oder sogar wieder gesund werden. Gibt es ein höheres Ziel, als Gesundheit in allen Lebenslagen?

Ist die Gemeinschaft gesund, freut sich der Mensch

Mit Gesundheit ist sicherlich auch „richtig gut leben“ gemeint. Das ist der wichtigste Grundsatz unserer Gemeinschaft. Diese hat sich zur Aufgabe gemacht, die Gesundheit ihrer Mitglieder zu erhalten und zu fördern. Wir sind der Überzeugung, dass in unserer Siedlungsgemeinschaft, seelische, geistige, körperliche und soziale Gesundheit verwirklicht werden kann. Gemeinschaft, Freundschaft, Nachbarschaft, gemeinsames Handeln, Hilfe anbieten und annehmen, ist notwendig für unsere soziale Gesundheit. Menschen, die ihr Wissen und Können anwenden, Anerkennung im sozialen Kontakt erfahren, sind aktiv und fühlen sich wohl.

Wohngesunde Häuser

Vitalität und Gesundheit stecken auch in Häusern. Wir halten uns mittlerweile bis zu 90% in Gebäuden auf. Unsere Überlegungen dazu führten uns zum baubiologischen Holzhaus. Kein anderer Baustoff konnte uns mehr überzeugen. Selbst, oder gerade Albert Einstein, der Nobelpreisträger für Physik, entschied sich für ein Holzhaus: „Ich will nicht in einem kalten Klotz aus Beton, Glas und Stahl wohnen!“



RICHTIG GUT LEBEN

in einer sympathischen Gemeinschaft

Vom Miteinander zum Füreinander

Geben und Nehmen spielt in einer Gemeinschaft von vielen Menschen eine große Rolle. In den meisten Kulturen und Gemeinschaften, so scheint es, ist Verdienen immer das Wichtigere. Man hat etwas zu geben und erhält dafür den Lohn. Selbst, oder gerade im Ehrenamt, ist Geben seliger denn Nehmen. Dabei wird leicht übersehen, dass ohne „Kunden“ bzw. Nehmer, kein Geben möglich wäre. In unserer Nehmen und Geben Gemeinschaft, kurz „Nimm-Gib-Gemeinschaft“, wird das Nehmen aufgewertet und gleichwertig, als die andere Seite der Medaille des Gebens betrachtet. Der Nehmer ist genauso wichtig wie der Geber! Man darf also ruhig mal etwas benötigen und Hilfe annehmen.

Mitfahrgelegenheiten, Besorgungen, Computerei, Gartenpflege, Reparaturen, Musizieren, Radfahren, Wandern, Spielen und Werkeln und was noch alles! Unsere Gemeinschaft organisiert selbstständig das „Angebot“ und die „Nachfrage“.

Dabei kann es um Wissen und Können, um Hilfe oder einfach auch „nur“ um das Vermitteln von Erfahrungen gehen. Und noch etwas ist wichtig: Die Gemeinschaft verwaltet und or-

ganisiert sich selbst. So entstehen leicht neue Kontakte und Bekanntschaften und auch Freundschaften – selbstverständlich auch über unsere Siedlung hinaus, in die Nachbarschaft des Städtchens hinein. So kann sich die Gemeinschaft praktisch in allen Lebenslagen das Leben leichter und schöner machen – richtig gut leben!

Gemeinschaft gibt Sicherheit

Was früher selbstverständlich war, existiert oft nicht mehr - die „Großfamilie“. Aber immer noch steht, gleich nach den Grundbedürfnissen Essen, Wärme, Dach-überm-Kopf und Gesundheit, der Wunsch nach Sicherheit ganz oben. In unserer modernen Gesellschaft leben immer mehr Menschen zu zweit oder allein. Was fehlt, ist die Gemeinschaft als Verhinderung von Vereinsamung und als Schutzschild vor Gefahren.

Deshalb ist es sinnvoll, wenn sich heute eine Gruppe von Menschen zusammen tut, dazu noch ein soziales Netz bildet und eine „Nimm-Gib-Gemeinschaft“ aufbaut. Man kennt sich gut, berät, hilft, versorgt sich untereinander und achtet aufeinander.

IHR WOHNPAK AM STADTBACH

... da lasst Euch ruhig nieder



Ein richtig gutes Konzept

Wohnparks können eine Ansammlung von Häusern sein oder eine homogene Siedlung, basierend auf einem ganzheitlichen, wohl-durchdachten Konzept. Die Grundsteine für unsere Überlegungen bestehen deshalb aus:

- Beratung, Planung und Design
- Grundstück, Garten und Nachbarschaft
- Häuser und der Baustoff Holz
- Gesundheit, Baubiologie und Ökologie
- Energie, Hausklima und Haustechnik
- Ökonomie, Baukosten und Qualität
- Beschaffenheit und Nutzung der Gemeinschaftseinrichtungen
- Harmonische und energetisch abgestimmte Freiraumgestaltung



Ganzheitliche Architektur

bedeutet für uns, die Sprache der Architektur, die Biologie des Bauens und die Energie des Ortes zu verstehen und entsprechend für ein richtig gutes Leben an diesem Ort umzusetzen. Durch die Berücksichtigung der Wechselwirkungen zwischen Natur, Bauwerken, Umgebung, Architektur und Bewohner, entsteht eine menschengerechte Wohnumgebung. Dabei geht es um einfache zwischenmenschliche Grundlagen sowie um beseelte Planung.

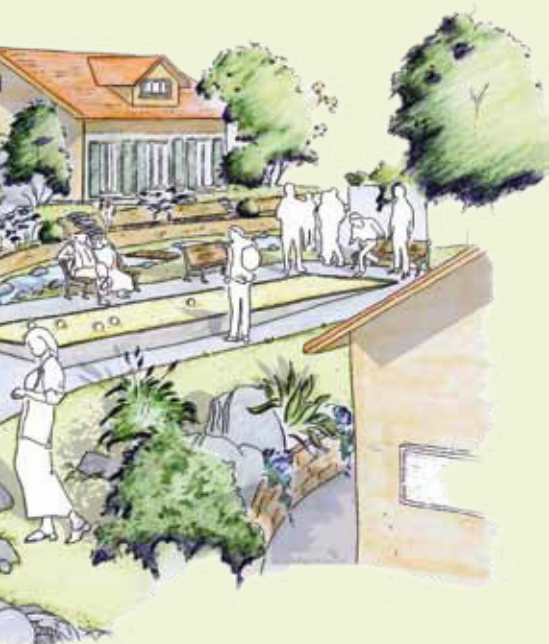
Im Sinne einer ganzheitlichen Planung wurde ein energiesparendes Gesamtkonzept, geringe Bodenversiegelung mit entsprechenden Ausgleichsflächen sowie Verkehrsberuhigung umgesetzt. Die geobiologische Vermessung, Ausrichtung der Wohnräume zur Sonne und ein harmonisches Grünflä-



chenkonzept runden die ökologische Siedlungsplanung ab. Das Konzept schafft eine sozial gesunde Situation – nicht nur durch Gemeinschaft, Begegnung und Kommunikation, sondern auch durch ausreichend persönlichen Rückzugsraum.

Individuell

Die einzelnen Wohnhäuser werden, gemeinsam mit ihren künftigen Bewohnern auf der Basis eines individuellen Grundrisses entwickelt und eingeschossig, barrierefrei, nutzungsorientiert und gleichzeitig ästhetisch geplant. Die Häuser werden ausschließlich aus Holz gebaut. Warum? - das erfahren Sie auf den nächsten Seiten.





Richtig gut bauen

Wenn ein Haus ökologisch sinnvoll, ökonomisch vernünftig und dazu noch ästhetisch schön ist, dann können Sie davon ausgehen, dass Sie ein richtig gutes Haus gebaut haben. Ein Haus, in dem Sie sich ein Leben lang rundum wohlfühlen, weil es gesund ist, weil es Ihnen und Ihren Nachbarn gefällt und weil es alle herausragenden guten Eigenschaften eines Holzhauses hat. Die meiste Zeit verbringen wir in Häusern. Sie sollten so gut sein, wie „eine zweite Haut“. Aus diesem Grund haben wir uns aus Überzeugung für das Bauen mit Holz entschieden.

Natur als Haus

Holz ist der beste Baustoff, den die Natur bieten kann. Holz Häuser überzeugen immer mehr Menschen. Denn Holz ist ein naturbelassener, heimischer Baustoff, der seit Urzeiten zum Hausbau genutzt wird. Das Holzhaus ist Garant für hohe Lebensqualität. Ein Leben im Holzhaus regt die Sinne an, denn Holz ist plastisch, lebendig, warm und abwechslungsreich. Außerdem bewirkt das Bauen mit Holz ein angenehmes und gesundes Wohnklima – es schafft warme Umgebungstemperaturen durch Strahlungswärme, niedrige Lufttemperaturen und sorgt für die Reduzierung von Staub, Sporen und Keimen in der Luft. Im Sommer angenehm kühl und im Winter wohlig warm. Zum Bau unserer Häuser werden wohngesunde Baustoffe und nachwachsende Rohstoffe verwendet.

EIN HOLZHAUS

ist der Garant für hohe Lebensqualität



Unser Partner für den Holzhausbau:
www.sonnleitner.de

Beispiele

Eine Ebene
Eine Wohnung
Zwei Schlafzimmer



Eine Ebene
Zwei Wohnungen
je ein Schlafzimmer



Zwei oder drei Ebenen
Zwei Wohnungen
Zwei oder drei Schlafzimmer



EIN GUTER PLAN

ist das Herzstück des Hauses

Durchdachte Planung

Gehen wir davon aus, dass der Grundriss, die Planung Ihres Hauses mit Ihnen gemeinsam erdacht und erarbeitet wird. Wir bieten Ihnen an dieser Stelle zur Anregung ein paar Vorschläge und Varianten an. Allen Häusern gemeinsam ist die Wohnfläche von etwa 65 bis 80m² pro Geschoss, gedacht für zwei Personen. Konzipiert ist für jeden der beiden Bewohner ein eigenes Bad, ein Schlafzimmer und ein Wohnbereich mit Essplatz und Küche.



Richtig gut variieren

Es gibt immer mehrere Möglichkeiten: Wählt ein Paar ein gemeinsames Schlafzimmer und ein Bad, so bleibt ein zusätzliches Zimmer zur Verfügung. Das zweite Bad kann dann z. B. als Hauswirtschaftsraum dienen. Sie können aber auch ein Haus in zwei eigenständige Wohneinheiten für je eine Person teilen. Unser Hauskonzept ist flexibel, denn es lässt sich allen gewünschten Situationen anpassen. Den Wohnraum auf das Wesentliche zu konzentrieren, vereinfacht Vieles. Wohnen, Essen und Kochen gehören zusammen. Gemeinsam mit dem Schlafzimmer reicht dafür eine Wohnebene. Das bedeutet kurze Wege, kein Treppensteigen und wenig Arbeit. Haben Sie mehr Platzbedarf für Hobby, Bibliothek, Wellness oder Gäste, dann nehmen Sie eine Ebene dazu - als Keller oder als Dachausbau. Platz für die Treppe ist vorhanden. Keller und Dachgeschoss können auch geteilt und getrennt genutzt werden.

Übrigens

Innere und äußere Rückzugsräume, Öffnung zum Garten, Licht und Farbe fließen in die Planung genauso ein, wie Behaglichkeit und Ausrichtung zur Sonne.

Durch die Kombination von Energiesparbauweise, zentraler Beheizung und Nutzung der Sonne werden auch in punkto Haustechnik die anspruchsvollen Standards erfüllt.

KLEINE STADT MIT GROSSEM HERZ

Waldmünchen

So was von nett

Zugegeben, auch wir hatten vor unserer Projektidee kaum eine Vorstellung von Waldmünchen. Das ideale Grundstück wies uns den Weg dorthin. Heute können wir sagen „Gott sei Dank, was für ein schönes Fleckerl Erde!“ Der Reihe nach: Attraktiv ist das Städtchen, schön ist es, es besitzt Lebensqualität, die Menschen sind bodenständig, grad heraus und richtig nett – auch zu ihren Gästen und den „Zugereisten“. Um es kurz zu machen – sie tragen ihr Herz am rechten Fleck.

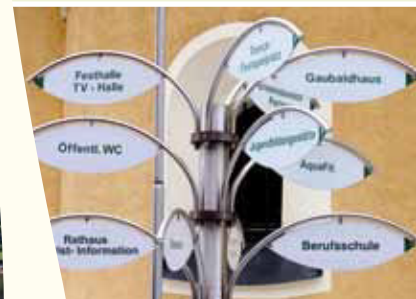
Voll im Leben

Waldmünchen hat eine spannende Vergangenheit, die merkt man der Stadt immer noch an. Über tausend Jahre werden da lebendig. Zum Beispiel „Trenck der Pandur“, der heute noch jedes Jahr der Stadt eine Festspielzeit spendiert. Aber auch der historische Stadtkern zeugt stolz von der Geschichte der mit ca. 7000 Einwohnern kleinsten Stadt Bayerns. Und trotzdem oder gerade deshalb, stehen die Bewohner und die Stadt Waldmünchen voll im Leben. Alles, was der Mensch braucht, bietet sie. Vereine und Veranstaltungen, Läden, Banken und Behörden, Ärzte, Apotheken und Gesundheitstempel, Dienstleister, Werkstätten und Schulen, Bäder und Erholungsstätten, Sport, Spaß und Spiel.



Nah, fern, weit

Die Nähe ist zunächst einmal Natur. Das schöne sanfte Schwarzachtal mit seinen Wäldern, Wiesen und Feldern, Seen und Bächen, so weit das Auge sieht oder die Beine wandern oder radeln wollen. Genießen Sie einen intensiven, erlebenswerten Jahreszeitenwechsel: Nach einem echten, knackigen Winter sprießt die Natur richtig satt, dann wärmt uns der Sommer den Perlsee und der Herbst bringt alle Farben zum Leuchten. Falls Sie doch einmal ausfliegen möchten - Verkehrswege gibt es in allen Varianten: Zu Ausflugszielen wie den Böhmerwald, ins nahe Tschechien, nach Regensburg, nach Nürnberg und zu anderen höchst interessanten Nachbarn fährt man auf gut ausgebauten Straßen, benutzt den Bus oder nimmt die Bahn. Und bei jeder Rückkehr freuen Sie sich auf Ihr Zuhause in Waldmünchen.



Stadtplan Waldmünchen



in fünf Minuten zu Fuß:

Rathaus, Marktplatz
Touristikinformation
Bus
Bäcker, Metzgerei
Lebensmittelmarkt
Buch/Schreibwaren
Kaufhaus
Ärzte, Apotheken
Therapeuten
Bankfilialen
Cafes, Restaurants
Sauna, Wellness
Mehrgenerationenhaus
Trenckfestspielplatz

in der Nähe:

mehrere Supermärkte
Bahnhof
Perlsee, Silbersee, Eixendorfer See
Erlebnisbad „AquaFit“
vier Golfplätze
Tennis
Bogenschießen
Skiloipen und -lifte
Wander- und Radwege
Ausflugsziele wie Museen, Burgen, Kirchen und Klöster
verschiedene Aussichtspunkte

